

Zeitschrift: Aarburger Neujahrsblatt
Band: - (1994)

Artikel: Kleine Aarburger Chronik [Fortsetzung]
Autor: Hämmerle, Edwin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-787872>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Aarburger Chronik

Edwin Hämmerle, Küngoldingen

vom 1. Oktober 1992 bis 30. September 1993

OKTOBER

1. Der Music-Club Moonwalker ist in andere Hände übergegangen. Der bisherige Betreiber, Urs Güntert, hat das Lokal Gianni Concu abgetreten.
11. Die 19jährige Aarburgerin Simone Mühlebach holte sich mit ihrem Hannoveranerpfers «Royal Salute» in Thundorf bei Frauenfeld den Schweizermeister-Titel in der Dressur Junge Reiter.
16. An der Ausstellung im Gasthof «Bären» zeigte der SBB-Zugführer Walter Roth ausschliesslich Intarsienbilder mit ganz verschiedenen Sujets.
18. Matinée mit Zmorge in der Alten Turnhalle mit der Bluesband Rutishauser und Co.
24. Schlüssel Aarburg: Ausstellung im reformierten Kirchgemeindehaus mit Monotypien und Maleereien von Christoph Hauri.
25. Die Kolumbianerin Irma Garcia Heredia berichtete im katholischen Pfarreiheim über ihr Heimatland.
29. Der diesjährige Franke-Preis ging an den in Zofingen wohnhaften Heinz Merz, Hauptlehrer an der Kantonsschule in Zofingen.
30. Die mit Abstand kleinste Verkaufsstelle der Genossenschaft Migros Aargau/Solothurn ist auch eine der ältesten: Der Migros-Laden Aarburg feierte den 60. Geburtstag.
31. Aus dem ehemaligen Restaurant «Höhe», das türkische Gastarbeiter kauften, wurde ein türkisches Vereins- und Gebetshaus.

NOVEMBER

5. Ida Müller-Gygax, Zimmerlistrasse 7, feierte ihren 90. Geburtstag.
7. Mit einem Gala-Diner und einer selbsteinstudierten, äusserst gekonnten und unterhaltsamen Show feierte der Satus-Turnverein Aarburg in der Turnhalle «Höhe» sein 75jähriges Bestehen.

12. Rund 200 Personen begaben sich in die untere Paradiesli-Turnhalle. Diese hatten sich eingefunden, um sich von Kantonsingenieur Alfred Erne ein zweites Mal über das generelle Projekt der Verkehrssanierung Aarburg ins Bild setzen zu lassen, und um Fragen aller Art rund um den Lösungsvorschlag aufzuwerfen.
13. Bei gutem Besuch las der ehemalige Oltner, heute im aargauischen Buchs tätige Pfarrer Peter Studler in der Alten Turnhalle aus seinen Gedichten.
17. Ein interessanter Vortrag war im katholischen Pfarreiheim zu hören, wo Toni Peter, Lehrbeauftragter für Missionswissenschaften an der theologischen Fakultät Luzern, über die Befreiungstheologie in Lateinamerika informierte.
19. Ruth und Werner Wälchli, Zürich/Mättenwil, sowie ihr Sohn Hanspeter Wälchli, Zürich, zeigten im Aarburger «Bären» Zeichnungen, Aquarelle und Ölbilder.
20. Nach einer Führung durch Türme und Gänge der Festung trafen sich die jungen Aarburgerinnen und Aarburger des Jahrganges 1974 im Rittersaal zur Jungbürgerfeier.
26. Die Ortsbürgergemeinde genehmigte das Budget 1993. Dem Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit der Atel auf 25 Jahre und einer einmaligen Entschädigung zwecks Erstellung und Betrieb einer Hochspannungsleitung auf der Waldparzelle 914 wurde einhellig beigegeben. Ebenso dem aus der Versammlungsmitte eingebrachten Antrag, die Atel zu verpflichten, dass allfällige Mindererträge und notwendige Forstarbeiten im Bereich der Hochspannungsleitung zu ihren Lasten gehen. Die Versammlung liess sich zudem darüber ins Bild setzen, dass das EMD im Ortsbürgerwald am Born, am sogenannten Oltner Berg, eine Waffenstellung, vor allem zum Schutz der Autobahnbrücke über die Aare, bauen will.

27. Die 48 anwesenden Gemeindeglieder der römisch-katholischen Kirchgemeinde genehmigten an der Kirchgemeindeversammlung die beiden Abrechnungen für die letztjährigen Krediterteilungen: Die Energieverbrauchsanalyse der Pfarreigebäude Guthirt und St. Paul und die Sicherheits-/Risikoanalyse des Kirchengebäudes und des Turmes der Pfarrei St. Paul. Einstimmig bewilligt wurden der Kreditantrag für die Errichtung einer Pergola beim Pfarrhaus St. Paul und der Kreditantrag für die Teilsanierung von Kirche und Vorplatz der Pfarrei St. Paul. Mit grossem Mehr zugestimmt wurde einem Kreditantrag für die Teilverbesserung der Infrastruktur der Küche des Pfarreizentrums St. Paul. Auch der Voranschlag 1993 und die Festsetzung des Steuerfusses von 19 Prozent wurden einstimmig genehmigt.
28. Der Holzbildhauer Ernst Jäggi zeigte in den Räumen des Antiquitätengeschäftes von Michel und Sylvia Spiess-Hillmer seine neuen Holzarbeiten.
29. In der festlich geschmückten Festungskapelle bot die Kulturelle Vereinigung «Schlüssel» zwei jungen Musikern Gelegenheit, sich vorzustellen: Silvia Hadorn, Klavier, und Michael Bühler, Klarinette.

DEZEMBER

2. Die Aarburgerin Silvia Hunya zeigte bei Born Elektro AG eine Auswahl aus ihrer schwarz-weißen Schaffensphase von 1991/92.
3. 226 Stimmberechtigte besuchten in der Stadtkirche die Einwohner-Gemeindeversammlung und stimmten dem Budget 1993 und dem Finanzplan zu. Der Steuerfuss bleibt weiterhin bei 120 Prozent. Zur Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges wurde dem Kredit von 305 800 Franken zugestimmt. Für höhere Kehrrechtgebühren, höhere Anschlussgebühren und Mietgebühr spezieller Wassermesser hat der Souverän grünes Licht gegeben. Der Wasserpreis beträgt künftig pro Kubikmeter 80 statt 60 Rappen. Auch die Kreditabrechnung für die Erstellung des Planwerkes für den Leitungskataster mit dem Informationssystem Lifos wurde genehmigt. Ferner haben sich die Aarburger dafür ausgesprochen, die Familie Pintaric sowie Harald Bauer in das Bürgerrecht der Einwohnergemeinde aufzunehmen.
5. Der gutbesuchte «Festungs-Basar» hat einmal mehr beredtes Zeugnis davon abgelegt, dass «hinter den dicken Mauern» ein gesunder Geist herrscht.

6. Bei den Regierungsratswahlen konnten die drei bisherigen bürgerlichen Amtsinhaber Ulrich Siegrist, Thomas Pfisterer und Peter Wertli ihren Sitz behaupten. Zusätzlich konnte sich SP-Nationalrat Silvio Bircher einen Sitz in der kantonalen Exekutive erobern. Es wurde ein zweiter Wahlgang nötig.
6. Eidgenössische Volksabstimmung. Bundesbeschluss über den Beitritt zum Europäischen Wirtschaftsraum EWR 1105 Ja, 1426 Nein; Kanton 101 582 Ja, 152 769 Nein; Bund 1763 016 Ja, 1786 121 Nein.
11. Nach 32½ Jahren wurde der Steueramtsvorsteher der Gemeinde Aarburg, Peter Maurer, offiziell verabschiedet. Er tritt in den aus gesundheitlichen Gründen bedingten vorzeitigen Ruhestand.
13. Die 71 anwesenden Stimmberechtigten hiessen an der reformierten Kirchgemeindeversammlung in der Stadtkirche den Voranschlag und den Bezug von 25 Prozent Kirchensteuern gut. Die Mindestbesoldung der Pfarrer plus 10 Prozent plus Teuerungszulage wurde von den Anwesenden angenommen.
13. Stadtmusik und Frauenchor Aarburg luden gemeinsam zum feierlichen Adventskonzert in die Stadtkirche ein.
16. Aufrichtefeier des neuen Presswerkes der Franke AG.
19. «Don't stop and the hip twins» spielten im «River Pub» vor allem Standards der vierziger bis siebziger Jahre.
20. Die offizielle FDP-Kandidatin Stephanie Mörikofer ging als klare Wahlsiegerin aus dem Kampf um den fünften Aargauer Regierungsratssitz hervor.
20. Die Aarburger Vokalistinnen, Instrumentalisten und Solisten intonierten unter der Leitung von Hans-Peter Tschannen J. S. Bachs «Weihnachtsoratorium» in der Stadtkirche.
29. Bei ausserordentlich guter Gesundheit konnte Marie Hauenstein-Seidel, Grubenstrasse 7, ihren 90. Geburtstag feiern.
31. Im Altersheim Falkenhof feierte Frieda Siegenthaler-Fehr ihren 90. Geburtstag.

JANUAR

- 1.-3. Regionale Sing- und Ziervogelausstellung in der Paradiesli-Turnhalle.
3. Der zur Tradition gewordene Neujahrsapéro in der Alten Turnhalle war gut besucht.
3. Im Altersheim Falkenhof durfte Walter Dätwyler seinen 90. Geburtstag feiern.

8. Die Gedenkausstellung im Gasthof Bären zeigte aussagestarke Ölbilder von Carl Bühler.
30. Gegen 100 Delegierte konnte Präsident Willi Meier an der 73. Versammlung des Schweizerischen Satus-Wasserfahrerverbandes in Aarburg begrüßen.

FEBRUAR

1. In Aarburg waren genau 5900 Einwohner wohnhaft, wovon 4213 Schweizer und 1687 Ausländer. Die Zahl der Arbeitslosen stieg auf 145 Personen.
9. Im Altersheim Falkenhof beging Hedwig Trächsel bei guter Gesundheit ihren 90. Geburtstag.
16. Nach knapp zweijähriger Bauzeit konnte die Überbauung Pilatusstrasse fertiggestellt werden. Die Überbauung umfasst 33 Eineinhalb- bis Fünzimmer-Wohnungen, Laden-, Büro- und Gewerberäume sowie eine Unterniveaugarage mit 56 Autoabstellplätzen.
19. Der 1932 geborene Kunstmaler Kurt Hediger, Reinach AG, zeigte im «Bären» 33 Exponate, viele mit Sujets aus der Region.
19. Im Beisein einer grossen Kundschaft eröffneten Michel und Sylvia Spiess-Hillmer ihr neues Antiquitätengeschäft am Centralplatz.
27. Die Kulturelle Vereinigung «Schlüssel» lud zu einem Konzert mit dem Quartett «Fridas Tanzbär» in die Alte Turnhalle ein.
28. Mit selten zu hörender Orgelliteratur erfreute in der Stadtkirche Aarburg der in Oftringen aufgewachsene, vor einigen Jahren auch in Aarburg als Organist engagierte Daniel Bosshard.

MÄRZ

4. Im Rahmen der Umgebungsarbeiten bei der Liegenschaft Steiner, Paradiesstrasse 2, wurde ein alter, aus Naturstein gemauerter, rund 6,5 Meter tiefer Sodbrunnen entdeckt.
7. Die Grossratswahlen ergaben folgende gesamt-kantonale Sitzverteilung: SP 44 (plus 7), FDP 41 (minus 4), CVP 35 (minus 7), SVP 36 (plus 2), Autopartei 19 (plus 7), Landesring 5 (minus 1), EVP 8 (minus 1), Grüne 7 (minus 4), SD 3 (unverändert) sowie Diverse 2 (plus 2). Aus Aarburg wurden gewählt: Erich Schnyder (SP) und Marianne Christen-Schmid (SP).
7. Eidgenössische Volksabstimmung. Erhöhung des Treibstoffzolles 971 Ja, 713 Nein; Kanton 93 242 Ja, 76 893 Nein; Bund 1 259 348 Ja, 1 050 831 Nein. — Aufhebung des Spielbanken-

verbots 1247 Ja, 432 Nein; Kanton 122 788 Ja, 46 539 Nein; Bund 1 664 618 Ja, 633 329 Nein. — Volksinitiative zur Abschaffung der Tierversuche 481 Ja, 1176 Nein; Kanton 44 395 Ja, 123 979 Nein; Bund 634 970 Ja, 1 650 430 Nein.

8. Milena Moser (Zürich) las im Saal des Kurthauses aus ihrem neuestem Werk «Das Schlampenbuch».

8. Bedingt durch die Sanierung des Altersheims Falkenhof zügelten 48 Pensionäre, 20 Vögel, 800 Bananenkisten und viele Möbel von Aarburg ins Altersheim nach Dagmersellen.

13. Zur Aufrechterhaltung von traditionellem Gedankengut und Schifferbrauchtum, aber auch zur Förderung des Pontonier-Nachwuchses wurde im Aarburger Pontonierhaus an der Landhausstrasse feierlich die Schifferzunft zur Woog ins Leben gerufen. Erster Zunftmeister wurde Peter Wullschleger.

14. 64 Delegierte besuchten die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Vereins für Katastrophenhunde im Hotel Krone.

25. Aarburg war Gastgeber der 128. Jahresversammlung des Gemeindeschreibervereins des Bezirks Zofingen.

26. Das neue Aarburger Tanklöschfahrzeug, Fassungsvermögen 2000 Liter, wurde von der Firma Vogt in Oberdiessbach der Feuerwehr Aarburg zum Einsatz übergeben.

31. Frieda König-Hürzeler feierte im Altersheim ihren 95. Geburtstag.

APRIL

2. Rund 100 Personen drängten sich in die ehemaligen Werkstattträume des Winkelgebäudes, um an der Velobörse zu einem Alltagsvelo für Schule und Arbeit zu kommen.

3. Die Künstlerin Sylvia Hunya zeigte im «Bären» 47 Exponate, vorwiegend Radierungen oder Aussagen in Tusche oder Mischtechnik.

4. In der katholischen Kirche erfreuten drei junge Musiker: die Cellistin Petra Blesi, der Violonist Alexej Wirth und der Aarburger Pianist Michael Schumacher. Sie brachten Musik aus dem ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhundert zu Gehör.

9. August Scherer aus Olten, Flöte, und Hans-Peter Tschannen, Aarburg, an der Orgel, trugen in der reformierten Kirche ein erfrischendes und besinnliches Osterkonzert vor.

11. Emil Spörri-Frick durfte bei relativ guter Gesundheit seinen 95. Geburtstag feiern.



Albert Stammbach feierte seinen 96. Geburtstag.



Die Feldwegkompostierung wurde rege benützt.



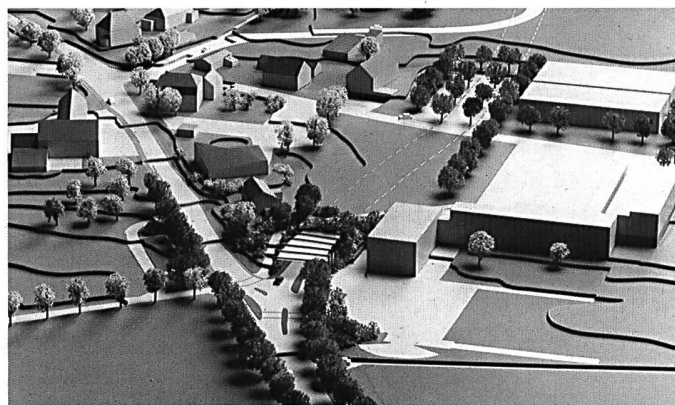
Im Altersheim Falkenhof begann die Sanierung.



Projektierte Ortskernumfahrung: Tunnelzufahrt Nord.



Die Pontoniere gründeten die «Schifferzunft zur Woog».



Tunnelzufahrt Süd.



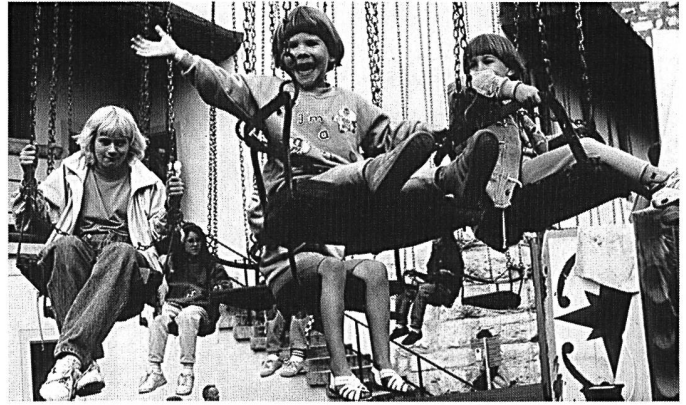
Der Städtlimärt lockte viele Marktfahrer und Käufer an.



Tunnelzufahrt Ost.



Der Behördenwaldgang fand auf dem Fahrrad statt.



«100 Jahre Jugendheim Aarburg» wurden tüchtig gefeiert.



Das neue Tanklöschfahrzeug wurde offiziell eingeweiht.



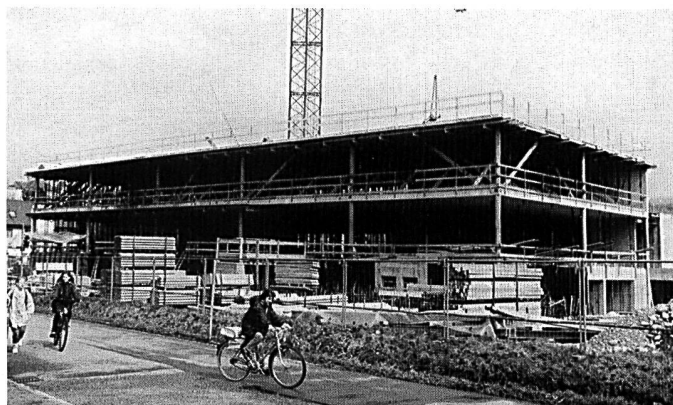
«Gounerbluet» lockte die Zuschauer in Scharen.



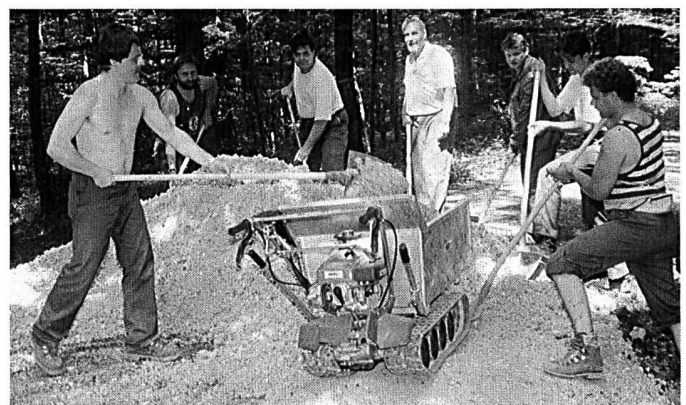
Das Strandfest des Nautischen Clubs begeisterte alle.



5-Jahr-Jubiläum der Brockenstube.



Das neue Mehrzweckgebäude wurde aufgerichtet.



Der Zivilschutz machte sich in der Gemeinde nützlich.

23. Dass Berner Zünfte mehr sind als nur gesellige Vereine, zeigte der Vortrag von Burgerratsschreiber Thüning von Erlach im Kurthhaus im Rahmen der Vereinigung Alt Aarburg.
- 23.-25. Aarburgs Gewerbeausstellung zeugt von einem gesunden und starken Gewerbe. Über 70 Aussteller waren in der Turnhalle Höhe sowie in einem danebenstehenden Festzelt mit ihrem vielseitigen Angebot präsent.
26. An der Oltnerstrasse 143 feierte der rüstige Otto Schwaller seinen 90. Geburtstag.
29. Sophie Schärer-Trächsel, eine echte Aarburgerin, feierte ihren 90. Geburtstag.

MAI

2. Fröhlichkeit und Gemütlichkeit waren am «Buurezmorge» des Aarburger Frauenchors im Pfadiheim Trumpf.
4. Die neu in Pflicht genommenen Grossrätinnen und Grossräte wählten SP-Grossrat Erich Schnyder zum Vizepräsidenten.
8. Der Clown Pello gastierte mit seinem Programm «Clown-Erwachen» in der Alten Turnhalle.
8. Bei schönstem Mai-Wetter lud Aarburg zu einem weiteren «Städtlimärt» ein und machte ein verkehrsfreies Städtchen Aarburg zu einem herrlichen Begegnungsort.
8. Zum ersten Mal stellten sich in einer öffentlichen Einzelausstellung Rita und Sarah Dietschi, Mutter und Tochter aus Mümliswil, mit ihrem Œuvre im Gasthof Bären vor. Sie zeigten Ölbilder beziehungsweise Aussagen, basierend auf Zeichnerischem, in Mischtechnik.
14. Saal und Galerie des Gasthofs Bären waren besetzt, als das Salonorchester «thé dansant» sein glänzend zusammengestelltes Programm mit Unterhaltungsmusik präsentierte.
17. Die Schulpflege organisierte in der Alten Turnhalle gemeinsam mit der Vereinigung Schule und Elternhaus und dem Familienclub einen Informationsabend über das Thema «Sexuelle Gewalt an Kindern».
22. Strahlend empfing Marie Wullschleger in ihrer Wohnung im Haus 77 an der Oltnerstrasse die Glückwünsche der Behörde zum 90. Geburtstag.
23. Ruth und Hansrudolf Inäbni hatten auf die Wiese bei der Schulanlage Paradiesli zu einem RC-Buggy-Rennen eingeladen.
26. «Aarburg besucht Aarberg», hiess das Motto der diesjährigen Aarburger Altersausfahrt.
29. Mit einem Jubiläumsschiessen beging die Stadtschützengesellschaft ihr 175jähriges Bestehen. In einer schlichten Feier im Schützenhaus Spiegelberg erinnerten zahlreiche Vertreter aus Politik, Schützenorganisationen und befreundeten örtlichen Vereinen an die wechselvolle Geschichte der Jubilarin.

JUNI

3. Für die Aarburger Stimmberechtigten gab es an der in der Stadtkirche abgehaltenen Einwohner-Gemeindeversammlung nur ein Geschäft, das sie bewegte. Mit 387 zu 17 Stimmen (bei 428 Anwesenden) sprachen sie sich unmissverständlich für das vorgelegte generelle Projekt Verkehrssanierung aus.
5. Ausstellung im Puppenatelier am Letziweg 5 von Ruth Scheidegger mit Puppen und von Doris Cadalbert mit naiver Malerei.
6. Abstimmungswochenende. Eidgenössische Volksabstimmungen: Waffenplatzinitiative 715 Ja, 986 Nein; Kanton 60 213 Ja, 115 253 Nein; Bund 1 124 144 Ja, 1 391 026 Nein. Initiative gegen Kampfflugzeuge 676 Ja, 1025 Nein; Kanton 57 866 Ja, 117 451 Nein; Bund 1 074 875 Ja, 1 435 146 Nein. — Kantonale Volksabstimmungen: Zivilrechtspflege 992 Ja, 277 Nein; Kanton 94 192 Ja, 35 973 Nein. Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht 869 Ja, 419 Nein; Kanton 82 488 Ja, 50 445 Nein. Gesetz über das Ortsbürgerrecht 892 Ja, 385 Nein; Kanton 85 410 Ja, 45 710 Nein. Altersheimgesetz 1162 Ja, 176 Nein; Kanton 110 014 Ja, 26 544 Nein. Energiegesetz 806 Ja, 524 Nein; Kanton 73 662 Ja, 63 395 Nein. Baugesetz 1011 Ja, 320 Nein; Kanton 95 936 Ja, 41 225 Nein. Initiative Gesetz über Natur- und Landschaftsschutz 711 Ja, 673 Nein; Kanton 56 824 Ja, 83 567 Nein; Auen-Schutzpark-Initiative 1052 Ja, 336 Nein; Kanton 94 412 Ja, 46 573 Nein.
6. Die traditionelle Jungtierschau des Ornithologischen Vereins fand in der Halle der Firma Hans Blattner AG im bewährten Rahmen statt.
12. Jubiläumsfeier 50 Jahre Weinhandlung Duroc SA am Aarburger Aarequai.
12. Schüler der ersten bis dritten Realklasse zeigten im «Bären» eine breite Palette kreativer Arbeiten in verschiedenen Techniken.
17. Die Aarburger Ortsbürger stimmten im Kurthaus oppositionslos dem Verkauf der 22,18 Aren haltenden ortsbürgerlichen Baulandparzelle im Aarburger Brüschoholz an die Einwohnergemeinde zum Preis von 700 000 Franken zu.

Die übrigen Geschäfte — Protokoll sowie Rechenschaftsbericht und Rechnung 1992 — fanden ebenfalls die einstimmige Gnade des Souveräns.

19. Der vom Discoteam der Alten Turnhalle organisierte Karaoke-Gesangswettbewerb stiess auf grosses Interesse bei Besuchern und Teilnehmern.
19. Revolutionärer Behördenwaldgang in Aarburg. Für einmal mussten sich die gegen 20 Waldgänger nicht auf Schusters Rappen vorwärtsbewegen, sondern mit ihren Velos. Das hatte seinen Grund. Das Thema Wald und Velo stand nämlich im Mittelpunkt des diesjährigen Behördenwaldgangs. Im Zentrum stand die Frage, wo die Radfahrer im Wald geduldet werden können und wo nicht.
20. 50 der gesamt rund 1900 Stimmberechtigten der Aarburger Kirchgemeinde nahmen an der reformierten Kirchgemeindeversammlung in der Stadtkirche teil. Die von Daniel Maurer als gesund bezeichnete Kirchenrechnung 1992 mit einem Aufwand und Ertrag von 854 250 Franken sowie die Abrechnung über die Sanierung des Kirchenfelsens, 2. Teil, passierten einstimmig beziehungsweise mit grossem Mehr.
30. Die älteste Aarburgerin, Katharina Roth-Fritschi, feierte ihren 96. Geburtstag.

JULI

1. Die Zensurfeier der Bezirksschule wickelte sich in lockerem Rahmen in der Turnhalle Paradiesli ab, wo Klassenlehrerin Doris Huber der 4. Klasse die Entlassungszeugnisse überreichte.
1. Nach 31jähriger Tätigkeit als Mitarbeiter bei den PTT trat Werner Bärtschi, der seit 1965 als Briefträger beim Postamt Aarburg tätig war, in den wohlverdienten Ruhestand.
2. Einmal mehr gastierte der heute in Solothurn lebende Hans Christen mit seinem Œuvre in Öl und Aquarell, Kreide und Bleistift im «Bären». Seine Bilder zeigen die intensive Beziehung des Künstlers zur Natur.

AUGUST

1. Im Mittelpunkt der Bundesfeier am Aarequai stand die Ansprache von Grossrätin Elisabeth Ruch-Felber aus Zofingen.
6. Mit übersetzter Geschwindigkeit raste ein Ferrari unmittelbar gegenüber der Alten Turnhalle in eine Haustreppe. Die drei Insassen — ein sechzehnjähriges Mädchen und zwei siebzehnjährige Jünglinge — waren auf der Stelle tot.

6. Nachdem sich die Chauffeure bereits an das neue Fahrzeug gewöhnen konnten, wurde das neue Tanklöschfahrzeug des Typs Vogt-Mercedes offiziell eingeweiht.

7. 120 Personen, die Aarburg zu ihrem neuen Wohnort machten, trafen sich bei schönstem Sommerwetter zur Neuzuzügerbegrüssung.
13. Ausstellung von Lithografien des Oltner Bildhauers Paul Nünlist im «Bären».
14. Obwohl Schirme den Ton angaben, war das Strandfest ein Hit. Höhepunkt war wiederum das grosse Feuerwerk, das ein farbenfrohes Lichtermeer in den Aarburger Himmel zauberte.
29. Bei den Gemeinderatswahlen wurden bei einem absoluten Mehr von 564 Stimmen bestätigt: Paul Sutter (FDP) mit 910 Stimmen; Erich Schnyder (SP) mit 800; Walter Kalberer (CVP) mit 769; Claude Ammann (FDP) mit 716 und Robert Walser (parteilos) mit 660 Stimmen. Nicht gewählt wurden Eveline Hämmerle (SP), die auf 372 Stimmen kam und Ruth Inäbnit (SVP), die 328 Stimmen erzielte.

SEPTEMBER

3. Der Freilichtaufführung «Gounerbluet» auf der Festung Aarburg war ein voller Erfolg beschieden. Unter der Regie von Peter Voellmy spielte die Theatergruppe Aarburg das Leben des bekannten Gauners Bernhart Matter nach.
- 3./4. Das als Grossanlass angekündigte Aarburger Festungsfest aus Anlass des 100jährigen Bestehens des heutigen kantonalen Jugendheims wurde zu einer Grossveranstaltung. Über 10 000 Personen statteten dem Wahrzeichen einen Besuch ab.
7. Die Aarburger Franke-Stiftung verlieh dem Fulenbacher Schriftsteller aus Berufung, Joseph Dörfli, den Jahrespreis 1993.
10. Der Moosleerauer Künstler Daniel Gerhard zeigte in den Räumen des Gasthofs Bären fein empfundene Aquarelle, vorwiegend mit Sujets aus der näheren und weiteren Region.
10. Rund 30 Jugendliche folgten der Einladung zur diesjährigen Jungbürgerfeier.
16. Martha Bohnenblust-Bär feierte an der Bahnhofstrasse 15 ihren 95. Geburtstag.
25. Die Brockenstube des Gemeinnützigen Frauenvereins wurde fünf Jahre alt.
26. Pfarrer Martin Morf wurde mit 378 Stimmen ehrenvoll gewählt.

26. Abstimmungswochenende. Eidgenössische Volksabstimmung: Waffenmissbrauch 1115 Ja, 210 Nein; Kanton 112 185 Ja, 25 542 Nein; Bund 1 539 594 Ja, 245 114 Nein. Kantonswechsel des Laufentals 734 Ja, 414 Nein; Kanton 88 299 Ja, 32 899 Nein; Bund 1 189 208 Ja, 393 263 Nein. 1. August Feiertag 1152 Ja, 203 Nein; Kanton 115 839 Ja, 22 968 Nein; Bund 1 490 492 Ja, 289 041 Nein. Sofortmassnahmen in der Krankenversicherung 1005 Ja, 292 Nein; Kanton 108 328 Ja, 26 860 Nein; Bund 1 414 543 Ja, 342 521 Nein. Dringliche Massnahmen in der Arbeitslosenversicherung 879 Ja,

418 Nein; Kanton 93 713 Ja, 40 098 Nein; Bund 1 224 493 Ja, 515 010 Nein.

26. Der amtierende Gemeindeammann Paul Sutter, FDP, wurde bei einer Stimmbeteiligung von 38,8 Prozent und einem absoluten Mehr von 571 mit 1039 Stimmen glanzvoll gewählt. Demgegenüber konnte die Funktion des Vizeammanns noch nicht besetzt werden, lagen doch sowohl der bisherige Amtsinhaber Claude Ammann, FDP, als auch der «Herausforderer» Erich Schnyder, SP, unter dem absoluten Mehr.



*Die Neuzuzüger
erlebten Information, Gemütlichkeit...*

... und die traditionelle Aarefahrt.



*Die sechstausendste Einwohnerin wurde herzlich
begrüsst.*